

SP-KLUB NEU

„Den Gürtel enger zu schnallen, führt nur immer tiefer in die Krise“

LINZ. Am vergangenen Donnerstag startete die neue Klubführung des SPÖ-Landtagsklubs in ihre erste Landtags-sitzung. Die neue Vorsitzende, die 54-jährige Gertraud Jahn tritt damit als erste Frau in dieser Funktion in die Fußstapfen von Karl Fraiss, der bekanntlich in Pension ging.

„Wir wollen die Oberösterreicher von unseren politischen Ideen überzeugen und ihre Herzen für unseren Kurs des Sozialen Fortschritts gewinnen“, umschrieb Gertraud Jahn ihre ersten politischen Ziele beim Dienstantritt. Dabei habe sie sich besonders den Werten Gerechtigkeit und



Neues Leitungsteam im SPÖ-Landtagsklub (von links): Hans Affenzeller, Klubvorsitzende Gertraud Jahn, Gerda Weichsler-Hauer, Christian Makor. Foto: SPÖ

Mitmenschlichkeit verschrieben, an denen sie ihr Handeln ausrichtet. „Das sind Grundwerte der Sozialdemokratie und die

sind auch jetzt unsere Zukunft.“ Neben Gertraud Jahn, die in Mauthausen lebt, komplettieren Hans Affenzeller und Christian

Makor als stellvertretende Klubvorsitzende sowie die zweite Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer das neue Leitungsteam im SP-Landtagsklub.

Thema Finanzkrise

Ein großes Hauptthema für Gertraud Jahn ist die Bekämpfung der Wirtschaftskrise: „Die Finanzkrise 2008 konnte nur deshalb so gut bewältigt werden, weil die Staaten mit großen Bankenpaketen stützend eingegriffen haben. Diese Rettungspakete haben Staaten aber in enorme Schulden getrieben. Den Gürtel nur enger zu schnallen, führt immer tiefer in die Krise. Nur sozialer Fortschritt ist ein Ausweg in eine gerechtere Zukunft!“ ■